

# ALPENZOO AKTUELL

46. JAHRGANG | NR.4 | DEZEMBER 2025

FREUNDE  
DES ALPENZOO



Vorwort  
Zootierarz

Vorwort  
Frühjahrsexkursion

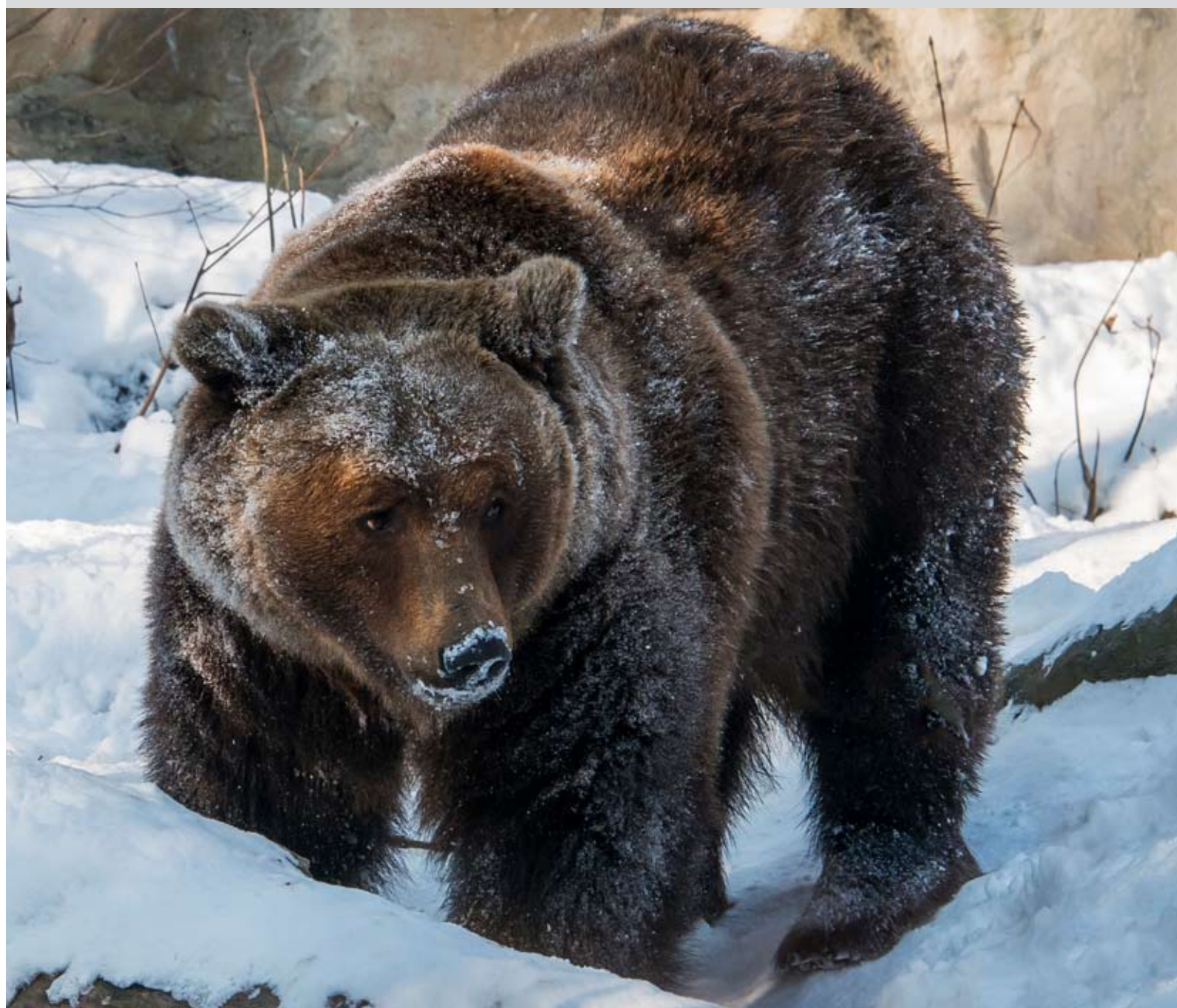
Vorstand

Tagesausflug

Tierische

Neuigkeiten  
Vereinsleben

Zooschule  
Terminvorschau



## VORWORT



Liebe FREUNDE DES ALPENZOO!

In dieser besonderen Zeit des Jahres, in der der Winter über die Berge zieht und der Alpenzoo in einen stillen, fast märchenhaften Zauber gehüllt wird, möchten wir gemeinsam mit Ihnen auf ein bewegtes und erfülltes Jahr zurückblicken.

Unser Vereinsjahr war wieder von vielen Ereignissen geprägt. Vom Neujahrsempfang über unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, den FREUNDE-Stammtischen, Vereinsreisen, der Einweihung des Wildschweingeheges bis hin zum 4. Alpenzoo-Lauf.

Und die nächsten Veranstaltungen stehen bereits an:

Am **14. Dezember 2025**, dem 3. Advent, freut sich der Vorstand, Sie zu einer gemütlichen Adventfeier begrüßen zu dürfen, mit warmen Getränken, leckeren Backwaren und einem kleinen Adventbazar. Gleich im Anschluss findet unser traditioneller Adventpfad mit Laternenumzug und musikalischer Begleitung statt.

Ganz herzlich laden wir Sie zu unserem Neujahrsempfang am **Samstag, den 17. Jänner 2026** ein.

2025 hat uns einmal mehr gezeigt, wie viel Kraft in Gemeinschaft und Verbundenheit steckt und wieviel wir bewegen können.

Mit Ihren Mitgliedsbeiträgen und Spenden konnte so heuer u.a. die Renovierung Wildschweinanlage finanziert werden, die nach modernsten Kriterien im Sinne des Tierwohls umgestaltet wurde.

Auch die Pfandspenden-Sammelboxen, die wir finanziert haben, erfreuen sich großer Beliebtheit.

Ob bei Veranstaltungen, bei freiwilligen Einsätzen oder mit Ihrer treuen Mitgliedschaft – Ihre Verbundenheit zum Alpenzoo und Ihre Unterstützung machen unseren Verein lebendig.

Gleichzeitig freuen wir uns auf ein neues Jahr voller Projekte, Begegnungen und Möglichkeiten. Möge 2026 uns allen Gesundheit, Zuversicht und viele inspirierende Augenblicke bringen – sei es an einem winterlichen Tag um „unseren“ neuen Luchs zu beobachten oder beim ersten Frühlingserwachen dem Zwitschern der Singvögel zu lauschen.

Ich danke Ihnen von Herzen dafür, dass Sie die FREUNDE DES ALPENZOO mit Ihrer Treue, Ihrer Unterstützung und Ihrer Verbundenheit tragen.

*Frohe Weihnachten – mit Momenten der Ruhe, Freude und Wärme.*

*Ein gutes neues Jahr voller Glück und Zuversicht!*

*Herzliche Grüße  
Christoph Kaufmann  
Obmann*

PS:

Sie suchen noch das passende Weihnachtsgeschenk?

Wenn Sie ihren Lieben zu Weihnachten eine besondere Freude bereiten möchten, können Sie dies mit einer **Mitgliedschaft in unserem Förderverein** oder z.B. mit einer Tierpatenschaft machen: einfach direkt an der Zoo-Kassa oder über unseren Kontakt (siehe Impressum).

Im Zoo-Shop finden Sie auch viele nette Geschenkideen, von Fachliteratur über Kinderbücher bis hin zu Spielzeug, wie dem beliebten Alpenzoo-Memory und dem Alpenzoo-Spiel.



## VORWORT **VORSTAND**



Der Vereinsvorstand der FREUNDE DES ALPENZOO möchte sich auf diesem Weg für das ihm entgegengebrachte Vertrauen bedanken, in der Hoffnung auch weiterhin mit ihrer wertvollen Unterstützung zum Wohle „unseres“ Alpenzoos wirken zu können.

Vielleicht sehen wir uns beim nächsten Stammtisch, bei unserer Adventfeier oder beim Adventpfad und können ein wenig plaudern. Und wir freuen uns schon mit Ihnen auf das Neue Jahr beim Neujahrsempfang anstoßen zu können.

Gemeinsam durften wir viele schöne Momente erleben, Projekte voranbringen und unseren Verein weiter stärken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben

Frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Start in ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2026.

Möge das neue Jahr viele schöne Begegnungen, gemeinsame Erlebnisse und viel Freude in unserem Vereinsleben bereithalten.

Wir freuen uns darauf, auch 2026 wieder viel gemeinsam zu bewegen!

*Herzlichst,*

*Christoph Kaufmann (Obmann)*

*Bernhard Tausch (Obmann Stv.)*

*Birgit Sailer (Schriftführerin & Reisen)*

*Manuela Bechtler (Kassiererin)*

*Andreas Lintner (Schriftführer Stv.)*

*Michaela Fellner (Kassiererin Stv.)*

*André Stadler (kooptiertes Vorstandsmitglied)*



## TIERISCHE NEUIGKEITEN

Liebe FREUNDE DES ALPENZOO!

Nach der intensiven Zeit der Jungenaufzucht beginnt für uns Kuratoren im Herbst die Zeit der Tiertransporte – eine mindestens ebenso anstrengende wie befriedigende Zeit.

Ein Tiertransport muss bis ins kleinste Detail gut geplant und organisiert sein. Die Tiere werden aus den Gehegen und Volieren gefangen, mit Ringen, Transpondern oder Ohrmarken individuell gekennzeichnet, manche in der Quarantäne separiert, auf mögliche Krankheiten getestet, verladen, transportiert und im neuen Zuhause hoffentlich gesund und munter in ihre neuen Anlagen entlassen. Die Transportdokumente müssen auf Tag und Uhrzeit genau ausgestellt werden. Eine gute Zusammenarbeit und Abstimmung mit unseren Zootierärzt:innen und Amtstierärzt:innen, Labormitarbeiter:innen, TransporteurInnen und Zookolleg:innen ist dabei besonders wichtig. Timing ist alles! Dieser komplexe Prozess stellt unsere Geduld und Belastbarkeit immer wieder auf die Probe – insbesondere bei internationalen Transporten über EU-Grenzen hinaus.

Aber wie erleichtert und glücklich sind wir jedes einzelne Mal, wenn Nachrichten aus dem neuen Zuhause kommen, dass unsere Jungtiere gut ankamen, sich erfolgreich einlebten, sich mit neuen MitbewohnerInnen oder PartnerInnen gut verstehen oder nach einer entsprechenden Zeit vielleicht sogar selbst für Nachwuchs sorgten.

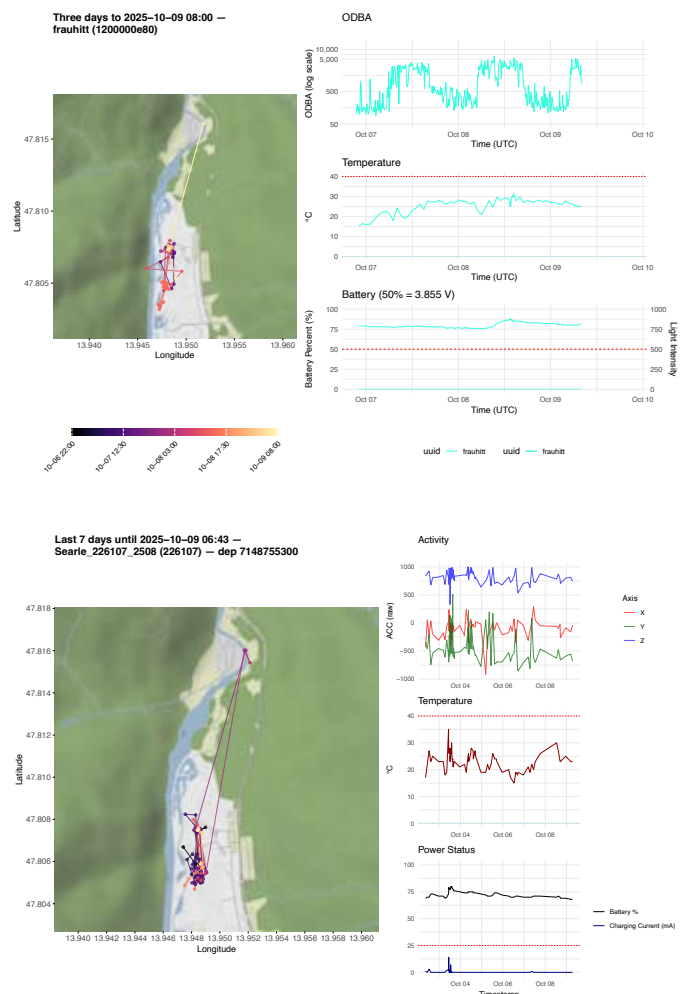
Insgesamt verließen uns allein in den letzten zweieinhalb Monaten 50 Tiere aus 13 Arten.:

So wurden u.a. Raufußkäuse (München, Ostrava, Olmütz, Decin, Ötztal), Krickenten (Augsburg, Decin, Grünau, Zug), Blauracken (Grünau, Zug), Gimpel (Zug), Zwergdommeln (Olching, Urk), Moorenten (Kronberg, Decin, Poznań), Gänsegeier (Han-sur-Lesse), Zwergtaucher (Zug), ein Steinbock (Assling), Gämsen (Assling), Bayerische Kurzhörmäuse (Wien, München), Schneefinken (Urk) und Glattnattern (Salzburg) transportiert. Sie alle fanden in anderen Zoos und Tierparks ein neues Zuhause.

Die Moorenten werden allerdings nur wenige Monate im Zoo Poznań verbringen, bevor sie im kommenden Frühjahr im Naturschutzgebiet der Militscher Teiche in Polen ausgewildert werden. Unsere beiden diesjährigen Kolkraabenjungtiere Serles und Frau Hitt wurden in Kooperation mit der Konrad-Lorenz-Forschungsstelle und der Universität Wien bereits Anfang September in die natürliche Rabenpopulation in Grünau im Almtal integriert.



Die Daten ihrer GPS-Sender zeigen, dass es beiden gut geht und sie sehr aktiv im Cumberland Wildpark Grünau unterwegs sind.







Doch so leicht uns meist der Abschied von unseren Jungtieren fällt, so schwer fällt er uns von unseren langjährigen Zoomitbewohnern. So mussten wir kürzlich aus gesundheitlichen Gründen unseren betagten über achtjährigen Schneehahn, den siebenjährigen Schneehasen Peter, den 17jährigen Waldrapp Chris, den 15jährigen Waldrapp Mengitsu und unsere beiden alpinen Steinschafe gehen lassen.



Und schon bald heißt es Abschied nehmen von unserem Elchpaar Luke und Ronja, die in den Zveropark in der Slowakei übersiedeln, um dort ihren wohlverdienten Ruhestand zu genießen. Dadurch können wir die Elchanlage umfassend renovieren und optimieren. Im Frühjahr dürfen wir uns dann auf ein junges Elchpaar freuen, das bei uns einziehen und nicht nur frischen Wind bringen, sondern hoffentlich auch einen wichtigen Beitrag zum Erhalt dieser besonderen Art und zur genetischen Vielfalt der Population leisten wird.



Die Renovierung der Geiervoliere konnte auch ohne großen Umzug umgesetzt werden. Nach drei Wochen in der Quarantäne durften unsere Gänsegeier, Schmutzgeier und Alpenkrähen Anfang November wieder zurück in die Voliere und genießen nun dort auf den neuen Bäumen die herbstliche Sonne.



Und während das Pinzgauer Kalb Augustus nach nur drei Monaten bereits 100 Kilogramm mehr auf die Waage bringt, Steinbock und Gamsbock von ihren Hormonen übermannt werden, die Bartgeier bereits am neuen Nest bauen, ein kürzlich geborenes Schwarznasenschaflamm den Schaubauernhof erkundet und uns die Zwergtaucher noch im September mit drei Küken überraschten, fanden auch einige (Jung-)Tiere aus anderen Zoos bei uns ein Dauerzu Hause. So zum Beispiel der Luchskater Eddy, welcher in einem für meine Kollegin Laura herausfordernden Transport aus Dartmoor in England per Flugzeug zu uns übersiedelte. Fünf Sulmtaler Hühner, gespendet von der Lebenshilfe Hühnerrei, ein Birkhahn aus Bern, Bartmeisen aus Hirschstetten sowie Gartenrotschwänze, Tannenmeisen, ein Gimpel und eine Mönchsgrasmücke aus Urk zogen ebenfalls bei uns ein.

Und so ist der Herbst für uns nicht nur die Zeit der Abschiede, sondern auch einiger Neuankünfte. Jeder Tag bringt neue Herausforderungen und neue Geschichten, die uns berühren und bewegen – Stillstand gibt es bei uns im Alpenzoo nicht.

*Eure Juliane Pokorny  
Kuratorin*





## AUS DER ZOOSCHULE

### Die eiskalten Tricks der Alpentiere

Manche Alpentiere sind auch im Winter aktiv – zur Freude der Besucher:innen des Alpenzoo, denn es gibt selbst in der kalten Jahreszeit viel zu entdecken.

Andere, wie etwa das Murmeltier, halten Winterschlaf: Sie fressen sich im Sommer einen dicken Winterspeck an, senken Herzschlag und Körpertemperatur und verschlafen Schnee und Eis. Im Frühling erwachen sie wieder und freuen sich auf das frische Grün.

Winterruhe halten im Alpenzoo Dachs und Braunbär. Anders als echte Winterschläfer senken sie ihre Körpertemperatur nur wenig. Unser Braunbär „Ander“ schaut immer wieder in seinem Außengehege nach Futter, während die 35-jährige Bärin „Martina“ lieber in ihrer mit Stroh ausgelegten Box träumt.



Schneehase und Schneehuhn tragen im Winter ein weißes Fell beziehungsweise weiße Federn. Das schützt sie vor Kälte und macht sie im Schnee fast unsichtbar. Zu ihrer Überlebensstrategie gehören Rückzug und Ruhe: Sie bewegen sich nur, wenn es unbedingt sein muss, und leben auf „Sparflamme“, um Energie zu sparen. Weil sie in der Natur oberhalb der Baumgrenze den stürmischen Witterungen ausgesetzt sind, sollten sie im Winter möglichst nicht gestört werden.

Viele Vogelarten schließen sich vor dem Winter zu Schwärmen zusammen und ziehen in den Süden – teils bis nach Südafrika.

Und die Waldrappe und Rauchschnalben im Alpenzoo? Ihre Volieren sind so angelegt, dass sie möglichst viel



Sonne bekommen. Zusätzlich stehen Wärmelampen zur Verfügung, unter denen sich die Vögel aufwärmen und „sonnen“ können.

Auch Fische passen sich der kalten Jahreszeit an: Ihre Körpertemperatur folgt der Temperatur des Wassers. Wird es kälter, werden sie träger und bewegen sich nur so viel wie nötig. Vom im Herbst angesetzten Fett können sie zehren. In der kalten Jahreszeit halten sie sich meist in den tieferen Wasserschichten auf und warten dort auf den Frühling – die Schleie hält sogar Winterschlaf im Schlamm.

Doch im Alpenzoo ist im Winter keineswegs „tote Hose“: Steinböcke, Gämsen und auch die Bartgeier befinden sich in der Paarungszeit. Ein Besuch lohnt sich also besonders!

Und nicht vergessen: An jedem Adventssonntag findet ab 16:00 Uhr ein Adventsumzug im Alpenzoo statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

*Eure Corina Lang  
Zooschule*



## AUS DEM PRAXISALLTAG UNSERES ZOOTIERARZTES

### Erster österreichischer Master in Tierchirurgie

Liebe Freundinnen und Freunde des Alpenzoo, liebe Tierfreunde!

Im kommenden Jahr starten wir bereits in das 15. Jahr meiner Tierarztpraxis am Alpenzoo. In dieser Zeit durfte ich – gemeinsam mit meinem großartigen Team – die Gesundheit unserer faszinierenden Alpenzoo-Bewohner begleiten. Gleichzeitig ist unsere Praxis auch für Haustiere zu einer festen Adresse geworden: Mittlerweile betreuen wir fast 13.000 tierische Patienten, vor allem Hunde und Katzen vieler Familien aus Innsbruck und Umgebung.

In den vergangenen Jahren habe ich meine chirurgische Spezialisierung konsequent weiter vertieft. Rund acht Wochen pro Jahr wurden in intensive Fortbildungen, Hospitationen und Prüfungen investiert – unter anderem in München, Lissabon, Wien, Warschau, Cluj-Napoca, Davos, Málaga, Cremona, Venedig, Zypern und Florida.

Ich darf nun mit großer Freude mitteilen, dass ich als erster österreichischer Tierarzt den Titel MASVM Surgery (Master of Advanced Studies in Veterinary Medicine – Surgery) erworben habe. Verliehen von der renommierten ESAVS – European School of Advanced Veterinary Studies, bestätigt dieser Abschluss eine der höchsten europäischen Spezialisierungsstufen in der Kleintierchirurgie.

All diese Schritte verfolgen ein Ziel: dass unsere tierischen Begleiter – ob Alpenzoo-Bewohner oder geliebte



Familienhaustiere – auch künftig Zugang zu modernster chirurgischer Betreuung haben und ich meiner größten Leidenschaft, der Tierchirurgie, mit voller Hingabe nachgehen kann.

Um diesem Ziel gerecht zu werden, wird unsere Ordination für Haustiere (v.a. Hunde und Katzen) ab 1. Jänner 2026 als reine chirurgische Fachpraxis für Chirurgie, Orthopädie und Zahnmedizin geführt. Die Zoobewohner erhalten weiterhin wie gewohnt die vollumfassende Versorgung.







Freuen Sie sich also auf spannende Einblicke und Geschichten aus dem OP-Saal – für unsere Haustiere und die wilden Bewohner des Zoos gleichermaßen!

*Herzlichst,*

*Ihr Dr. Matthias Seewald  
MASVM Surgery, GPCert Surgery*

*Fachtierarzt Kleintierzahnmedizin, ÖTK Diplom Zahn- und Kieferchirurgie*



**Wir gratulieren MASVM Dr. Seewald ganz herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung!**

15 Jahre – wie die Zeit vergeht...

Und in all den Jahren hat „unser“ Tierarzt Dr. Seewald, trotz seinem Spagat zwischen Zoo-Tierarzt, seiner Ordination für Haustiere, seiner Weiterbildung und natürlich seiner Familie, Zeit gefunden, uns mit spannenden Geschichten einen Einblick in seinen Praxisalltag zu geben.

Eine Rubrik, die wir ganz sicher nicht mehr missen wollen.

Dafür sagen wir ganz herzlich DANKESCHÖN, verbunden mit unseren besten Wünschen für die Zukunft!

die  
FREUNDE DES ALPENZOO

# FRÜHJAHRSEXKURSION PILSEN

vom 15. – 17. März 2026



## Unser Leistungspaket:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Begleitung durch das FREUNDE DES ALPENZOO-Reiseteam
- 2 Übernachtungen mit Buffetfrühstück im Hotel Central in Pilsen
- Alle Zimmer mit Bad od. DU/WC, Minibar, Safe, SAT-TV usw.
- Besuch des Tiergarten Straubing
- Besuch des Zoos in Pilsen
- Stadtrundgang Pilsen mit örtlichem Gästeführer
- Besichtigungsaufenthalt in Regensburg
- Informationsmaterial (Stadtpläne, Tipps usw.)
- Alle Bearbeitungs- und Reservierungsgebühren sowie die Tourismusabgaben (Stand November 2025)
- Reiseversicherung Bus-/Bahn-/Auto-Komplettschutz inkl. Storno, Reiseabbruch, Unfall, Krankheit, Gepäck etc.



## Unser Programm:

**SO, 15. März 2026: Innsbruck – Straubing - Pilsen**

**07:30 Uhr Abfahrt in Innsbruck, PP Hausberger**  
Busfahrt über die Autobahn Richtung München - Landau nach Straubing. Hier besuchen wir den **Tiergarten Straubing** – die 18ha große Anlage mit Tierhäusern und Volieren beherbergt rund 2000 Tiere aus ca. 200 exotischen und heimischen Arten. Am Nachmittag Weiterfahrt durch den Bayerischen Wald nach Tschechien und zu unserem Hotel im Zentrum von **Pilsen**.

Der Abend ist zur freien Verfügung.

**MO, 16. März 2026: Pilsen: Stadtbesichtigung und Zoo**

Nach dem Frühstück lernen wir Pilsen bei einem Altstadtspaziergang mit einem **örtlichen Gästeführer** näher kennen. Danach erkunden wir den **Zoologischen und Botanischen Garten Pilsen**. Der Zoo wurde 1926, also vor 100 Jahren gegründet.

Der Abend ist zur freien Verfügung.

**DI, 17. März 2026: Pilsen – Innsbruck (via Regensburg)**

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen.

In knapp 3 Stunden erreichen wir die UNESCO-Welterbestadt **Regensburg**.

In der gemütlichen Stadt am höchsten Punkt der Donau legen wir eine Pause ein. Schlendern Sie durch die verwinkelten Gassen der Altstadt, bestaunen Sie den Dom und die Steinere Brücke und kosten Sie die regionale Küche zum Mittagessen. Am frühen Nachmittag Weiterreise und auf direkter Route zurück nach Tirol.

Am Abend, gegen 19:00 Uhr, erreichen wir wieder Innsbruck.

## Buchungsinformation:

### Arrangementpreise pro Person:

im Doppelzimmer	€ 365,-
im Einzelzimmer	€ 430,-

### Anmeldung (ausschließlich schriftlich) an:

**Freunde des Alpenzoo**  
**Weierburggasse 37a**  
**AT-6020 Innsbruck**

E-Mail:  
**freunde@alpenzoo.at**  
Fax: +43(0)512 56 75 56

### Anmeldeschluss:

**04. Feber 2026**

Zur verbindlichen Anmeldung bitten wir, neben der schriftlichen Buchung, um eine **Anzahlung** von **€ 100,-** auf unser Reise-Konto:

IBAN: AT02 2050 3033 0109 2759 BIC: SPIHAT 22XXX

Telefonische Buchungen an andere Adressen als die vorgenannte können leider nicht berücksichtigt werden! Die Sitzplatzvergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Mindestteilnehmerzahl: 35 vollzahlende Personen.

Die Berichtigung von Druckfehlern, offensichtlichen Rechenfehlern, sowie Änderungen des Reiseverlaufs, die den Charakter der Reise nicht verändern, bleiben vorbehalten. Bildnachweis: Pixabay, Adobe Stock, Profi Tours.

Die Reise wird in Zusammenarbeit mit PROFI TOURS Reisebüro GmbH, 6352 Ellmau, Austraße 2a, eingetragen im Gewerbeinformationssystem Austria des BMDW, GISA Zahl: 22149640. Es gelten die Bestimmungen des PRG bzw. die gesonderten Reisebedingungen von PROFI TOURS.

**Stornierungen:** Bei einer Stornierung fallen Gebühren an. Ersatzperson: wenn Sie die Reise an eine andere Person abtreten, muss diese Mitglied der Freunde des Alpenzoo sein/werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte deren Reisebedingungen auf [www.profitours.com/agb](http://www.profitours.com/agb). Im Reisepreis ist eine Komplettschutzversicherung inkludiert. **Im Falle einer Stornierung melden Sie diese bitte UMGEHEND.** Wir senden Ihnen dann ein Formular zu, das Sie vom Arzt ausfüllen lassen müssen, damit die Versicherung nach Prüfung die Stornokosten übernehmen kann.



### Tiergarten Straubing:

Der Tiergarten Straubing liegt idyllisch am Ufer der Donau. Beim Rundgang durch den weitläufigen Park trifft man auf eine vielfältige Tierwelt – von heimischen Arten wie Luchs, Fischotter und Wildschwein bis hin zu exotischen Bewohnern wie Löwen, Tigern, Tapiren oder Totenkopffäffchen. Besonders beliebt ist das **Donau-Aquarium**, in dem man seltene Fischarten und beeindruckende Unterwasserlandschaften entdecken kann. Aber auch das Steinzeithaus, die verschiedenen Volieren und die Afrika-Anlage locken zu einem Besuch.

Der Tiergarten Straubing nimmt an mehreren internationalen Erhaltungszuchtprogrammen teil, so zum Beispiel für Wisente, Amur-Tiger, Brillenpinguine oder Balistare.

### Pilsen:

Pilsen, die viertgrößte Stadt Tschechiens, ist weit mehr als nur die Heimat des weltberühmten Pilsner Bieres. Die lebendige Stadt im

Westen Böhmens verbindet auf eindrucksvolle Weise historische Architektur, industrielle Innovation und eine dynamische Kulturszene. Erleben Sie hier prächtige Plätze, eine beeindruckende Kathedrale, die 3. größte Synagoge Europas, traditionsreiche Brauereien und ein kreatives urbanes Flair, das Pilsen zur Europäischen Kulturhauptstadt 2015 gemacht hat. Ob für Kulturinteressierte, Feinschmecker oder Geschichtsbegeisterte – Pilsen bietet einen faszinierenden Mix aus Tradition und Moderne.

### Zoologischer & Botanischer Garten Pilsen:

Sie können sich auch auf Schimpansen, Löwen, auf afrikanische sowie asiatische Tiere, wie Giraffen, Nashörner, Nilpferde, Geparden, Gazellen oder rote Pandas freuen. Eine große Attraktion stellen auch der Bauernhof Lüftnerka mit zahlreichen Haustieren sowie das Sukkulanten-Glashaus mit ca. 1000 Pflanzengattungen.

## TAGESAUSFLUG SALZBURG

am 01. Feber 2026



### HAUS DER NATUR SALZBURG: Klassisches Naturkundemuseum, hochwertige Zoo-Abteilungen und ein Science Center

Ein Besuch im Haus der Natur ist so vielfältig wie das Leben selbst. Von der faszinierenden Unterwasserwelt im Aquarium zu außerirdischen Erlebnissen in der Weltraumhalle - von riesigen Sauriern aus längst vergangenen Tagen zu einer Reise durch den menschlichen Körper - unendlich scheinen hier die Möglichkeiten, über die Natur zu staunen und von ihr zu lernen.

Mehr als 7.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche machen das Haus der Natur zum größten Museum Salzburgs. Aber es ist nicht die Größe, die das Museum so besonders macht: das Haus der Natur spielt eine wichtige Rolle als Natur-Kompetenzzentrum.

Auf mehreren Etagen entdeckt man eine faszinierende Welt aus Naturkunde, Technik und Raumfahrt. Besonders eindrucksvoll sind das große **Aquarium** mit farbenprächtigen Meeresbewohnern, das **Reptilienhaus** sowie die detailreichen Ausstellungen zu Alpenfauna, Dinosauriern und menschlicher Evolution.

Ein Höhepunkt für große und kleine Besucher ist das moderne **Science Center**, in dem man an interaktiven Stationen Physik, Technik und Energie spielerisch begreifen kann – experimentieren ausdrücklich erwünscht!

Das Haus der Natur bietet eine Mischung aus Bildung, Staunen und Abenteuer und ist damit ein ideales Ziel für Familien, Naturbegeisterte und alle, die neugierig auf die Welt sind. Begleiten Sie uns und erleben Sie diese faszinierende Welt!

### Unser Leistungspaket:

- Fahrt im modernen Reisebus inkl. Einfahrts- und Parkgebühren Salzburg
- Begleitung durch das FREUNDE DES ALPENZOO-Reiseteam
- Eintritt in das HAUS DER NATUR in Salzburg
- Alle Bearbeitungs- und Reservierungsgebühren  
(Alle Tarife und Gebühren lt. Stand November 2025)

### Unser Programm:

#### SO, 01. Feber 2026

**08:00 Uhr Abfahrt in Innsbruck, PP Hausberger**  
Busfahrt über die Autobahn Richtung Kufstein nach Salzburg.

Besuch im HAUS DER NATUR in Salzburg.

Tauchen Sie in die faszinierende Welt aus Natur und Wissenschaft ein.

Rückreise am Nachmittag.

Rückkunft in Innsbruck um ca. 18:00 Uhr.

### Buchungsinformation:

**Arrangementpreise pro Person: € 65,-**

Kinder bis 15 Jahre € 59,-

#### Anmeldung (ausschließlich schriftlich) an:

Freunde des Alpenzoo

Weiherburggasse 37a

AT-6020 Innsbruck

E-Mail:

freunde@alpenzoo.at

Fax: +43(0)512 56 75 56

#### Anmeldeschluss:

**14. Jänner 2026**

Zur verbindlichen Anmeldung bitten wir, neben der schriftlichen Buchung, um Zahlung des **kompletten Reisepreises** auf unser Reise-Konto:  
IBAN: AT02 2050 3033 0109 2759 BIC: SPIHAT 22XXX

Telefonische Buchungen an andere Adressen als die vorgenannte können leider nicht berücksichtigt werden! Die Sitzplatzvergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

#### Mindestteilnehmerzahl: 30 vollzahlende Personen.

Die Berichtigung von Druckfehlern, offensichtlichen Rechenfehlern, sowie Änderungen des Reiseverlaufs, die den Charakter der Reise nicht verändern, bleiben vorbehalten. Weitere Informationen (Stornogebühren usw. – siehe Buchungsinformation Pilsen.

Bitte beachten: bei diesem Ausflug ist keine Stornoversicherung inkludiert!

## AUS DEM VEREINSLEBEN



### FREUNDE-Stammtisch

Im November gab es einen etwas anderen „Stammtisch“. 16 Vereinsmitglieder haben sich im Museum in der Weiherburg eingefunden. Dort wartete bereits Corina Lang von der Zooschule und gemeinsam ging es auf Erkundungstour.

Wer glaubte, dass er die aktuelle Ausstellung schon kennt wurde dabei eines besseren belehrt.

Die Führung von Corina überzeugte durch tiefgehendes Hintergrundwissen, verbunden mit einer guten Portion Witz und charmanten Erzählungen.

Mit Exponaten, wie Federn, Eiern und Tierpräparaten wurden die Erläuterungen anschaulich dargestellt.

Zum Abschluss gab es noch eine „kleine“ Überraschung für uns. Denn seit einiger Zeit hat eine neue Tierart im Alpenzoo Einzug gehalten, die vorerst noch hinter den Kulissen wohnt – Schneemäuse.

Diese putzigen Kerlchen hatten auch kein Problem mit dem stürmischen Applaus, mit dem wir uns bei Corina für diese tolle Führung bedankt haben.

Übrigens – der nächste Stammtisch findet am 14. Feber 2026 statt.

Passend zum Valentinstag ist das Thema „Tierische Liebe im Alpenzoo“!

Wir freuen uns jetzt schon auf einen schönen und interessanten Samstagvormittag.







### PFANDSPENDEN – SAMMELBOXEN

Seit dem Spätsommer stehen im Alpenzoo 5 Pfandspenden-Sammelboxen.

Bei unseren vergangenen Vereinsreisen konnten wir schon in einigen Zoos die verschiedensten Arten von Sammelbehältnissen für Pfandflaschen und -dosen sehen.

Doch wollten wir weg von den vorgefertigten Plastikcontainern, sondern die Nachhaltigkeit auch bei diesem Projekt einfließen lassen. Daher wurde einem Innsbrucker Tischler der Auftrag erteilt 5 Holzboxen anzufertigen, die für dieses Projekt ideal geeignet sind.

Ab sofort können auch Sie in diesen Sammelboxen ihr leeren Einweg-PET-Flaschen- und -dosen entsorgen. Nach dem Motto „mit einer kleinen Geste Großes bewirken“ danken wir für Ihre „Pfandspende“ zur Unterstützung des Artenschutz und des Alpenzoo.





## VEREINSJAHR 2026

Das Vereinsjahr 2026 steht vor der Tür und somit flattert Ihnen in diesen Tagen Post von uns ins Haus.

Wir bitten Sie wiederum um Ihre Mithilfe und Unterstützung und hoffen, dass Sie unserem Förderverein FREUNDE DES ALPENZOO auch weiterhin die Treue halten.

Unser Hauptprojekt im kommenden Jahr ist die Mitfinanzierung des neuen Geheges für die Raufußhühner. Und dazu brauchen wir Sie und Ihre Unterstützung!

Wir bedanken uns im voraus bei Ihnen für Ihre ihr Vertrauen, in der Hoffnung, auch weiterhin mit Ihrer Unterstützung zum Wohl unseres Alpenzoos wirken zu können.



## EHRENAMTLICHE HELFER

Nicht nur der Vereinsvorstand der FREUNDE DES ALPENZOO arbeitet ehrenamtlich (und natürlich entgeltlos). Wir werden auch regelmäßig von ehrenamtlichen Helfern unterstützt.

Sei es bei Vereinsveranstaltungen, bei Vereinsreisen, bei alltäglichen Aufgaben oder, wie unlängst, bei dem Postversand an all unsere Mitglieder.

Über 3000 Briefbögen drucken, falten, kuvertieren, sortieren und zählen – da fallen schon ein paar Stunden Arbeit an. Wir möchten die Gelegenheit nützen, uns bei allen ehrenamtlichen Helfern ganz herzlich für die Unterstüt-

zung und Mitarbeit zu bedanken, verbunden mit der Hoffnung, auch weiterhin auf diese großartige Mithilfe zählen zu dürfen.



*-lichen Dank*

*Der Vorstand der  
FREUNDE DES ALPENZOO*





# TERMINVORSCHAU

## ADVENTFEIER & ADVENTBASAR

(Exklusiv für Vereinsmitglieder)

**14. Dezember 2025 (3. Adventssonntag)** ab 14:00 Uhr beim Baumrader-Gehege

Lassen Sie uns gemeinsam die besinnliche Zeit genießen, uns austauschen und die Vorfreude auf Weihnachten bei einem Glas Punsch oder Glühwein und Selbstgebackenem teilen. Und vielleicht entdecken Sie noch ein Geschenk auf unserem Adventbasar.

**Exklusivveranstaltung für Vereinsmitglieder.** Aus Planungsgründen ist hierfür eine **VERBINDLICHE Anmeldung** bis **spätestens Mittwoch, 10. Dezember 2025 um 11:00 Uhr** erforderlich!

## ADVENTPFAD

Laternenumzug\* mit lustigen und nachdenklichen Geschichten und Weisenbläser-Musik

**14. Dezember 2025 (3. Adventssonntag)** Treffpunkt: **16:00 Uhr** bei der Weihnachtskrippe

\*Laternen sind bitte selbst mitzubringen!

*Bitte beachten: wir organisieren heuer nur 1x den Adventpfad. Seitens des Alpenzoo wird an den anderen Adventssonntagen ein Laternenumzug organisiert.*

## NEUJAHRSEMPFANG

(Exklusiv NUR für Vereinsmitglieder)

Ein Rückblick auf unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr – ein Ausblick auf das Jahr 2026 – und natürlich stoßen wir gemeinsam auf ein gutes Neues Jahr an!

**17. Jänner 2026 (Samstag)** um 11:00 Uhr im Psenner-Saal

**BITTE BEACHTEN:** Aus Planungsgründen und wegen begrenzter Kapazität, ist hierfür eine **VERBINDLICHE Anmeldung** bis **spätestens Mittwoch, 07. Jänner 2026 um 11:00 Uhr** erforderlich!

## „FREUNDE - STAMMTISCH“

**14. Feber 2026 (Samstag)** Treffpunkt: **10:00 Uhr** im Animahl  
Valentinstags-Special: „Tierische Liebe im Alpenzoo“\*

**14. März 2026 (Samstag)** Treffpunkt: **10:00 Uhr** im Animahl  
Das Thema wird in der nächsten Vereinszeitung bekannt gegeben

**11. April 2026 (Samstag)** Treffpunkt: **10:00 Uhr** im Animahl  
Das Thema wird in der nächsten Vereinszeitung bekannt gegeben

**\*\*Wegen unseren Veranstaltungen entfällt der Stammtisch im Dezember und Jänner\*\***

*\*aus personellen und organisatorischen Gründen können die Themen kurzfristig geändert werden.*

## VEREINSREISEN

(Exklusiv NUR für Vereinsmitglieder)

Tagesausflug für „Jung & Alt“, Familien, Einzelreisende ....

**01. Feber 2026 (Sonntag)** nach **SALZBURG** zum Haus der Natur

Frühjahrsvereinsreise

**15. – 17. März 2026 (So-Di)** nach **PILSEN (mit Straubing & Regensburg)**

Alle Informationen zu diesen Reisen finden Sie in dieser Ausgabe der **ALPENZOO AKTUELL!**



Pb.b. GZ 02Z030171 M  
Verlagspostamt: 6020 Innsbruck  
envoi à taxe réduite

Bureau de poste  
6020 Innsbruck  
(Autriche)  
Taxe perçue

**IMPRESSUM:** ALPENZOO AKTUELL, Vereinszeitung der **Freunde des Alpenzoo**

© Herausgeber: **Freunde des Alpenzoo**

Weiherburggasse 37, A-6020 Innsbruck, Tel./Fax +43/512/56 75 56, ZVR-Zahl: 659600520

e-mail: [freunde@alpenzoo.at](mailto:freunde@alpenzoo.at), [www.freunde-alpenzoo.at](http://www.freunde-alpenzoo.at)

Redaktionsteam: : **Freunde des Alpenzoo**

Gestaltung: Layout: **Freunde des Alpenzoo** | Erklärung über die grundlegende Richtung:

Information über den Verein **Freunde des Alpenzoo** und über den ALPENZOO

